

Hans-Joachim Zillmer



»Die Leser meiner Bücher sind gewohnt, alternative Sichtweisen zu konventionellen Erklärungsmodellen präsentiert zu bekommen.«



Dinosaurier Handbuch
ca. 336 Seiten mit 175 Fotos u. Abb.
ca. € (D) 19,90 - € (A) 20,50
sFr 36,10
erscheint im März 2002
ISBN 3-7844-2870-3
Langen Müller

Dinosaurier Handbuch
(mit CD-ROM: 340 Grafiken,
zahlr. Animationen)
ca. € (D) 29,90 - € (A) 30,80
sFr 53,20
erscheint im März 2002
ISBN 3-7844-2859-2
Langen Müller





Biografie

Dr. Dipl. Ing. Hans-Joachim Zillmer, Jahrgang 1950, ist Vorstandsmitglied der Bauinnung Solingen und arbeitet als Beratender Bauingenieur und als Bauunternehmer.

Bereits seit seiner Jugend beschäftigt sich Hans-Joachim Zillmer mit kontroversen Funden und Widersprüchen in unserem Weltbild. Großes Aufsehen in den Wissenschaften erregten seine neuen, revolutionären Theorien zur Erd- und Menschheitsgeschichte. Seit Anfang der 90er Jahre besucht er weltweit Ausgrabungsstätten und nahm seit 1996 eigenhändig an mehreren Ausgrabungen in den USA teil.

Sein Bestseller »Irrtümer der Erdgeschichte« wurde in neun Sprachen übersetzt.

Neben seinen Publikationen bei Langen Müller verfasst Hans-Joachim Zillmer zahlreiche wissenschaftliche Artikel in Fachzeitschriften.

»Wissenschaft ist auch die Lehre vom Irrtum, denn sonst wäre Stillstand zu verzeichnen. Die Menschen haben viel gelernt, trotzdem gleicht dieses Wissen einigen Tropfen in einem großen Ozean des Unbekannten. Die wissenschaftlichen Anschauungen sind andererseits dem Prinzip des Zeitgeistes unterworfen, zwangskanalisiert durch die von unseren geistigen Vordenkern im 19. Jahrhundert aufgestellten Dogmen und Theorien, deren Verletzung als Ketzerei gilt. Entledigen wir uns dieser geistigen Fessel, können wir bessere Zukunftsperspektiven gewinnen.« *Hans-Joachim Zillmer*

Hans-Joachim Zillmer können Sie im Internet besuchen unter www.zillmer.com

Dinosaurier Handbuch

Im ersten Teil werden Fakten, Funde und Kontroversen rund um die Dinosaurier vorgestellt: wie sah die Welt der Dinosaurier aus? Was überhaupt sind Dinosaurier und inwiefern wurde durch neue Fossilienfunde eine neue Paläographie notwendig?

Der zweite Teil dient als praktischer Reiseführer rund um die Welt der Dinosaurier. Der Autor besucht Museen und entdeckt Ausgrabungsstätten in Nordamerika und Europa.

Der dritte Teil rundet dieses umfassende Werk ab mit einem Dinosaurier-Lexikon und einem Stammbaum-Verzeichnis.



Teil I Fakten, Funde, Kontroversen

1. Die Welt der Dinosaurier
2. Was sind Dinosaurier
3. Fossilienfunde
4. Dinosaurier-Paläogeographie
5. Ein neues Bild der Dinosaurier

Teil II Reiseführer

6. Museen und Ausgrabungsstätten in Nordamerika
7. Museen und Ausgrabungsstätten in Europa

Teil III Lexikon und Stammbäume

8. Dinosaurier-Lexikon
9. A-Z der Dinosaurier und fliegenden Reptilien

Anhang

Glossar wichtiger Fachbegriffe, Literaturverzeichnis und Register

Leseprobe

Ein neues Bild der Dinosaurier

Die Rekonstruktionen der Urzeit-Tiere erfolgen dem allen Überlegungen zugrunde liegenden wissenschaftlichen Prinzip, wonach Vorgänge der unbekannteren Vergangenheit durch bekannte Vorgänge in der Gegenwart gedeutet werden. Dieses Grundprinzip wird Aktualismus genannt. Die Anwendung des Prinzips wäre unzulässig und ergäbe falsche Ergebnisse, wenn früher ganz andere Bedingungen herrschten, wie beispielsweise ein wesentlich stärkeres Magnetfeld, ein höherer Atmosphäredruck, eine Abschirmung aus Wolkenschichten oder gänzlich unbekannte Umstände herrschten. Man kann daher unsere heutigen Erfahrungen und Bedingungen nicht unbedingt in die Vergangenheit projizieren, da wir keine kataklysmische Erdkatastrophe miterlebt und dokumentiert haben. In der Gegenwart gibt es nur relativ kleine Tiere. Stimmen dann aber Rekonstruktionen riesiger Saurier unter Anwendung des Aktualismus-Prinzips, wenn heute keine realen Vergleichsobjekte existieren?

Das Bild von den Dinosauriern ist in einem starken Wandel begriffen und die Skelette in den Museen werden anlässlich gerade erstellter oder geplanter Umbauten meistens ganz anders aufgebaut als man es bisher aus den Abbildungen der Lexikas und Veröffentlichungen gewohnt ist.

Waren die Dinosaurier hohl?

Die riesigen Leiber der Sauropoden waren vermutlich nahezu hohl. Die typische Statur vegetarischer Saurier verrät ihre hoch entwickelte Energiegewinnung. Der Zoologe Prof. Dr. Josef Reichholf von der Zoologischen Staatssammlung München meint, dass sich die riesigen und schweren Dinosaurier nicht direkt von den nährstoffarmen Pflanzen ernähren konnten. Seiner Meinung nach kamen diese Dinosaurier mit 300 bis 1500 Kilogramm Futter am Tag aus.

Der Trick bestand in einem hohlen Körper, der eine Gärkammer dargestellt haben könnte und in dem Fettsäuren erzeugt wurden. Auf dem darin befindlichen Pflanzenbrei züchteten sie Bakterien

oder einzellige Mikroben. Diese produzierten mit Hilfe der vegetarischen Nahrung hochenergiereiches Eiweiß, die eigentliche Kost der Pflanzenfresser. Gärkammern sind bei schlecht verdaulichem Grünzeug umso wirkungsvoller, je größer sie sind. Liegt darin der Grund für die Riesenkörper der pflanzenfressenden Sauropoden? Der scheinbar nutzlose Gigantismus böte aus dieser Sichtweise sogar entscheidende Lebensvorteile.

Die größere Masse der Riesenkörper wirkte auch als Wärmespeicher - etwa der Sonnenenergie -, wodurch die erforderliche Vergrößerung der Aktionszeitspanne für die erforderliche Nahrungsaufnahme verlängert wurde. Die gleichmäßigere Wärme schuf günstige Lebensbedingungen für die Mikroben, ohne dass eine konstante Körpertemperatur notwendig gewesen wäre.



ndbrüc

ka

ka

Antarktis



Irrtümer der Erdgeschichte

356 Seiten

€ (D) 19,90 - € (A) 20,50 - sFr 36,10

ISBN 3-7844-2819-3

Langen Müller

Inhalt

1. Dinosaurier-Menschen-Gruppenbildnis
2. Evolutionsgrab Galápagos
3. Zerrissene Tektonik
4. Himmlisches Chaos
5. Erfundene Steinzeit?
6. Schwankende Erde
7. Die Erde leckt
8. Elektrisches Sonnensystem?

Anhang: Glossar wichtiger Fachbegriffe,
Literaturverzeichnis und Register

Irrtümer der Erdgeschichte Die Wüste Mittelmeer, der Urwald Sahara und die Weltherrschaft der Dinosaurier

Ein gigantisches Feuerwerk von Fakten und Beweisen, aber auch Ausgrabungen und Lokaltermine auf allen Kontinenten ermöglichen eine radikale Revision bisheriger Vorstellungswelten zugunsten neuer, richtungsweisender Denkmodelle.

Der Autor stellt erdgeschichtliche und geophysikalische Szenarien und Fakten vor, die noch relativ unbekannt sind:

Die Galápagos-Inseln sind nur wenige Millionen Jahre alt und stammen nicht aus der Dinosaurier-Ära, wie Darwin vermutete. Wie erklärt man sich, dass gerade die »Wiege« der Evolutionstheorie geologisch gesehen zu jung ist?

Warum badeten die größten Flusspferde in mitteleuropäischen Flüssen - und dies während des Großen Eiszeitalters?

Immer neue Funde gleicher Dinosaurier-Spezies auf fast allen Kontinenten diesseits und jenseits des Atlantiks stellen die Kontinentalverschiebung in der bisher propagierten Form in Frage. - Dinosaurier lebten auf allen Kontinenten, auch in Spitzbergen, Alaska und am Südpol, als es tropisches Klima von Pol zu Pol gab. Wer am Entstehen und Werden unseres Planeten interessiert ist, wird sich der Faszination der logischen Beweisführung Zillmers nicht entziehen können und die Erdgeschichte mit neuen Augen sehen: Die Urzeit war gestern.

Stimmen zu Irrtümer der Erdgeschichte



»Das sehr spannend und in erfrischend allgemein verständlicher Form geschriebene Sachbuch »Irrtümer der Erdgeschichte« bietet höchst interessante Überlegungen zu den Widersprüchen in den heute geltenden Theorien der Normalwissenschaften. Der Autor entwirft ein alternatives Szenario, durch das die Befangenheit der einzelnen Wissenschaftsdisziplinen aufgebrochen und ein neuer Blick auf zentrale Probleme eröffnet wird.« Prof. Dr. Bazon Brock, Bergische Universität Wuppertal



»So haarsträubend seine Erklärungsmuster auch erscheinen, so erfrischend ist es, aus den vertrauten Argumentationslinien auszubrechen und den eigenen wissenschaftlichen Standpunkt zu hinterfragen. So ergeben sich vielleicht ganz neue Perspektiven.« Die Welt



»Für alle an Erdgeschichte Interessierten und vor allem für all jene, die es lieben, wenn etablierter Wissenschaft unangenehme Fragen gestellt werden.« amazon.de



In »Irrtümer der Erdgeschichte« werden radikale Revisionen bisheriger Vorstellungswelten zugunsten neuer, richtungsweisender Denkmodelle vorgestellt, die allgemein noch unbekannt oder so neu sind, dass die Auswertung der Forschungsergebnisse der vergangenen zwei Jahre auch nicht ansatzweise in den gängigen Modellen berücksichtigt werden konnten. ... Fazit: Ein interessantes Buch für alle, die neu nachdenken wollen.« Wetzlarer Neue Zeitung



Darwins Irrtum

304 Seiten
 € (D) 9,90 - € (A) 10,20 - sFr 18,50
 ISBN 3-7844-2709-X
 4. Auflage
 Langen Müller

Inhalt

1. Artefakt oder Fälschung
2. Der fossile Hammer
3. Alles lebte gleichzeitig
4. Zeiträtsel
5. Zeitfressende Monster
6. Die Erde tanzt
7. Der Rollentausch
8. Zwangsgeburt Erde
9. Geologie und Mythos
10. Die globale Sinfonie
11. Zeugen der Zeit
12. Evolution oder Schöpfung?
13. Ein Kartenhaus stürzt ein

Anhang: Glossar wichtiger Fachbegriffe,
 Literaturverzeichnis und Register

Darwins Irrtum

Verblüffend neuartige, revolutionäre Erkenntnisse und Beweise werden in diesem allgemein verständlich geschriebenen Sachbuch gegen Darwins Evolutionstheorie ins Feld geführt.

Der Autor gibt überzeugende Antworten auf viele Fragen des Menschheitsrätsels, die bisher unlösbar erschienen.

Erstmals in Deutschland vorgestelltes Bildmaterial, die Beschreibung neuer Funde und die Berücksichtigung bisher unterdrückter wissenschaftlicher Untersuchungen belegen das scheinbar Undenkbare: Die Erde ist jung, und deshalb muss es einen Schöpfer gegeben haben, der Gott sein kann, aber wahrscheinlich eine Außerirdische Intelligenz war.

Zudem berichtet Zillmer von seinen Ausgrabungen in Texas, wo er versteinerte Spuren von Menschen und Dinosauriern in den gleichen geologischen Schichten fand.

Stimmen zu Darwins Irrtum



»So haarsträubend seine Erklärungsmuster auch erscheinen, so erfrischend ist es, aus den vertrauten Argumentationslinien auszubrechen und den eigenen wissenschaftlichen Standpunkt zu hinterfragen. So ergeben sich vielleicht ganz neue Perspektiven.«

Die Welt



»Fragen über Fragen! Verrückt oder genial? Zillmer provoziert mit diesen Thesen in seinem Buch 'Darwins Irrtum'. Schulwissenschaftler schütteln empört den Kopf. Doch erste US-Professoren werden plötzlich ganz nachdenklich ...«

Bild Köln



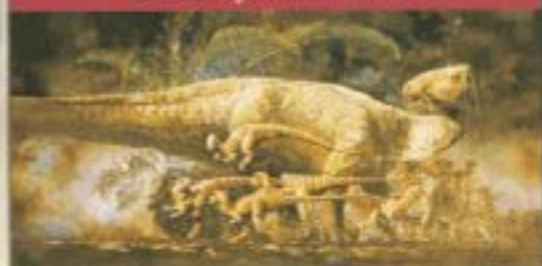
»Die Ausführungen sind spannend zu lesen, das Buch liefert eine Fülle von Fakten, die in der etablierten Wissenschaft ungenutzt diskutiert werden und bringt den Leser auf den aktuellen Forschungsstand.«

Die Kunst zu leben



Hans- Joachim Zillmer

Dr. Hans Joachim Zillmer



Dinosaurier Handbuch

Fakten · Funde · Kontroversen



A 7. über Dinosaurier
Beurteilung
und Leselohn

Dinosaurier Handbuch
ca. 336 Seiten mit 175 Fotos u. Abb.
ca. € (D) 19,90 - € (A) 20,50
sFr 36,10
erscheint im März 2002
ISSN 3-7844-2870-3
Langen Müller

Dinosaurier Handbuch
(mit CD-ROM)
ca. € (D) 29,90 - € (A) 30,80
sFr 53,20
erscheint im März 2002
ISSN 3-7844-2859-2
Langen Müller

Fotos und Abbildungen: Hans Joachim Zillmer
Einschlagprobe: © Langen Müller

Buchverlag Langen Müller Herbig
Thomas-Winterer-Ring 11
80539 München
Tel. 0 89/ 29 08 80
www.herbig.net

Fakten • Daten • Leseprobe

Langen Müller